



Stadtbrandoberinspektor-Anwärter/Anwärterin

Der Fachdienst Feuerwehr und Rettungsdienst verfügt mit über 200 Bediensteten über die gesamte Breite der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr inklusive der Berufsfeuerwehr, freiwilligen Feuerwehren, dem Rettungsdienst, dem Katastrophenschutz, sowie der Integrierten Leitstelle für die gesamte Region Westmecklenburg. Als wichtige Säule der Gefahrenabwehr bietet die Berufsfeuerwehr attraktive Arbeitsplätze in einem abwechslungsreichen Tätigkeitsfeld. Die berufliche Entwicklung innerhalb der Laufbahngruppe ist im Zuge der Besetzung freier Planstellen möglich.

Tätigkeiten

Nach bestandener Laufbahnprüfung wird die Übernahme in ein Beamtenverhältnis auf Probe und eine Verwendung im Einsatzdienst der Berufsfeuerwehr Schwerin oder der integrierten Leitstelle Westmecklenburg angestrebt. Die Übertragung von Führungsaufgaben sowohl an den Einsatzstellen als auch im internen Dienstbetrieb ist obligatorisch. Die Wohnsitznahme in der Landeshauptstadt wäre wünschenswert.

Ablauf und Inhalt des Vorbereitungsdienstes

Der Vorbereitungsdienst für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 im Feuerwehrdienst, welcher im Beamtenverhältnis auf Widerruf abgeleistet wird, umfasst 24 Monate. Die Einstellung erfolgt in der Regel zum 1. Oktober. Während der Ausbildung sind verschiedene Lehrgänge zu absolvieren und diverse Praktika bei anderen Berufsfeuerwehren unterschiedlicher Bundesländer vorgesehen.

Auswahlverfahren

Der Einstellung geht ein sportlich-praktisches, sowie theoretisches Auswahlverfahren in Form eines Assessment-Centers voraus. Im weiteren Verlauf ist zudem die gesundheitliche und körperliche Eignung für die Anforderungen des Feuerwehrdienstes im Beamtenverhältnis durch betriebs- und amtsärztliche Untersuchungen festzustellen. Zur eigenen Überprüfung bzw. Vorbereitung auf den Sporttest können Sie sich auf unserer Homepage unter www.schwerin.de/ausbildung über das Testverfahren informieren. Die Disziplinen Schwimmen und Tauchen werden nicht durchgeführt.





Einstellungsvoraussetzungen

In den Vorbereitungsdienst dieser beamtenrechtlichen Laufbahn des Feuerwehrdienstes kann eingestellt werden, wer

1. die gesetzlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis gemäß § 7 Beamtenstatusgesetz erfüllt – **und**
2. am Einstellungstag höchstens 34 Jahre alt ist – **und**
3. mindestens mit einem Bachelorgrad oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenes Hochschulstudium in einer für die Laufbahn geeigneten Fachrichtung nachweist; dazu zählen insbesondere technische, naturwissenschaftliche oder wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge wie z.B. Architektur, Bauingenieurwesen, Chemie, Elektrotechnik, Informationstechnik, Maschinenbau, Schiffstechnik, Sicherheit und Gefahrenabwehr, Versorgungstechnik, Werkstofftechnik, Betriebswirtschaft, Wirtschaftsingenieurwesen – **und**
4. den Anforderungen des Feuerwehrdienstes gesundheitlich und körperlich gewachsen ist- **und**
5. im Besitz einer Fahrerlaubnis mindestens Klasse B (ohne Einschränkung) ist – **und**
6. im Besitz des Deutschen Schwimmabzeichens mindestens Bronze ist.
7. Weiterhin darf das erweiterte Führungszeugnis, welches im Fall einer Einstellungszusage abgefordert wird, keine Eintragungen enthalten.

Die unter Nummer 2 genannte Höchstaltersgrenze gilt nicht für Inhaber/Inhaberinnen eines Eingliederungs- oder Zulassungsscheines nach § 9 des Soldatenversorgungsgesetzes und in den Fällen des § 7 Abs. 6 des Soldatenversorgungsgesetzes.

Besoldung

Während des Vorbereitungsdienstes werden den Anwärtern/ Anwärterinnen auf Grund der besoldungsrechtlichen Bestimmungen Anwärterbezüge in Höhe von 1.534,62 Euro brutto monatlich gewährt.





Bewerbungen

Auskünfte:

Silke Pagel	Tel. 0385 / 545 1224; spagel@schwerin.de
	Fachdienst Hauptverwaltung und Digitalisierung
Stefan Krohn	Tel. 0385 / 5000 314; skrohn@schwerin.de
	Fachdienst Feuerwehr und Rettungsdienst

Bewerbungsanschrift:

Landeshauptstadt Schwerin
Der Oberbürgermeister
Fachdienst Hauptverwaltung und Digitalisierung
Am Packhof 2-6
19053 Schwerin

E-Mail-Adresse für Bewerbungen:

ausbildung@schwerin.de

Erforderliche Bewerbungsunterlagen:

- ausführliche Bewerbung mit Lebenslauf
- Kopie Schulabschlusszeugnis
- Kopie Studienabschluss, Prüfungszeugnis
- Kopie der Geburts- bzw. Abstammungsurkunde
- Kopie Fahrerlaubnis
- Kopie Schwimm-Nachweis
- ggf. weitere relevante Zeugnisse oder Belege

Unvollständige Bewerbungen werden nicht berücksichtigt!

Die Einstellungstermine können Sie bei o.g. Ansprechpartnern erfragen. Aktuelle Ausschreibungen werden auf der Homepage der Stadt www.schwerin.de/ausbildung veröffentlicht.

Sie können aber auch jeder Zeit nach Voranmeldung persönlich im Stadthaus Schwerin, Am Packhof 2-6, in Raum 4.108 vorsprechen.

